Fairy Tail Drabbles

Von Saki-hime

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Jets Sonne	2
Kapitel 2: Plitsch, Plitsch, Platsch.	3
Kapitel 3: was Fairy Tail ausmacht	4

Kapitel 1: Jets Sonne

Sie war klug, zierlich, fröhlich. Sie war die Sonne. Seine Sonne. Ihr Strahlen konnte jeden erreichen, egal wie dunkel alles auch erschien. Ihn konnte nichts deprimieren und dabei erwiderte sie seine Gefühle nicht. Sie war frei wie die Sonne, bis sich dunkle Wolken und ein schweres Gewitter näherten. Donnern und Brechen; ein wahrer Höllentag voller Schrapnell. Er hasste sich, sie nicht beschützt zu haben. Doch er machte sich etwas vor. Die Sonne brauchte ihn nicht zum Schutz, nur etwas Zeit, bis das Gewitter vorüber zog. Und dann, dann plötzlich hatte sie eine eiserne Weste... Diese seine Sonne erhellte einfach alles.

Kapitel 2: Plitsch, Plitsch, Platsch.

Plitsch, Plitsch, Platsch.

Endloser Regen steht allem entgegen. Ein wertloses Leben, düster und depressiv.

Plitsch, Plitsch, Platsch.

Wie könnte Juvia je auf etwas hoffen? Juvia lernte schon früh, dass alles vergebens war, wer wollte schon ohne Sonne leben? Plitsch, Plitsch, Platsch.

Auf eine verdrehte Art fand Juvia zwar einen Kamerad, nur was war Freundschaft?

Blankes kaltes Eisen konnte guten Schutz bieten, nur Juvias Herz vermochte es nicht zu wärmen. Plitsch, Plitsch, Platsch.

Und dann plötzlich, gefror die Welt um Juvia, als wäre die Zeit stehen geblieben. Und im Funkeln des Eises, brach die Sonne und traf Juvias Herz.

Plitsch, Plitsch, ...

Kapitel 3: was Fairy Tail ausmacht

„Fairy Tail?“

„Ja. Haben Feen überhaupt einen Schweif? Niemand weiß, ob sie wirklich existieren. Darum ist das ein ewiges Mysterium. Ein ewiges Abenteuer.“

Und um dieses Abenteuer wirklich zu genießen, braucht es Freunde. Freunde, die immer für einander eintreten und sich unterstützen.

Warum sollte jemand zurückbleiben, wenn wir dem nächsten Tag auch zusammen entgegen gehen können? Ihr müsst verstehen, dass auch jeder Streit nur Zeuge ist, von dem Band, das uns alle vereint. Wir werden jede auch noch so schwere Zeit durchstehen, denn eines ist gewiss: Jede Träne, jeder Ärger und jedes Lachen ist wertvoll, solange wir sie miteinander teilen.